Rorschacherberg: Tödlicher Unfall durch landwirtschaftlichen Maschinenanhänger

Am Freitag (18.06.2021), um 12:40 Uhr, ist es an der Goldacherstrasse zu einem Unfall zwischen einer Wickelmaschine für Siloballen und einer Fussgängerin gekommen. Eine 58-jährige Fussgängerin wurde dabei so schwer verletzt, dass sie noch an der Unfallstelle verstarb.

Nach jetzigen Erkenntnissen fuhr ein 70-jähriger Mann, mit seinem landwirtschaftlichen Fahrzeug mit angehängter Wickelmaschine für Heuballen, von Rorschach in Richtung Goldach. Bei der Goldacherstrasse, Höhe Bleiche 1, scherte die angehängte Wickelmaschine aus zurzeit unbekannten Gründen rechts auf das Trottoir aus. Die 58-jährige ortsansässige Fussgängerin wurde dabei von der Wickelmaschine getroffen und schwerst verletzt. Trotz sofortiger medizinischer Betreuung durch Notarzt und die Rettung verstarb die Schweizerin noch am Unfallort. Die Kantonspolizei St.Gallen klärt nun den genauen Hergang ab.

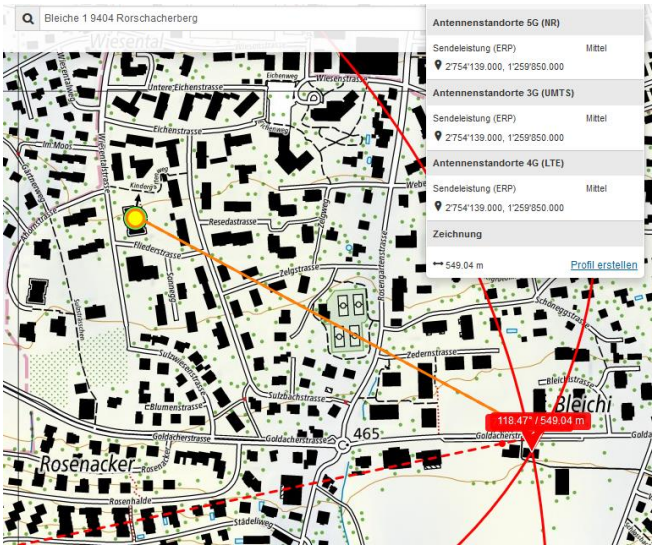
Neben der Kantonspolizei St.Gallen mit mehreren Patrouillen, einem Notarzt sowie der Rettung waren auch die örtliche Feuerwehr sowie die Staatsanwaltschaft des Kantons St.Gallen vor Ort.

Die Lenkhydraulik kann vermutlich grundsätzlich vom Lenker während langsamer Fahrt ausgelöst werden.

Eine Sicherung müsste für die Fahrt auf öffentlichen Strassen vorhanden sein.

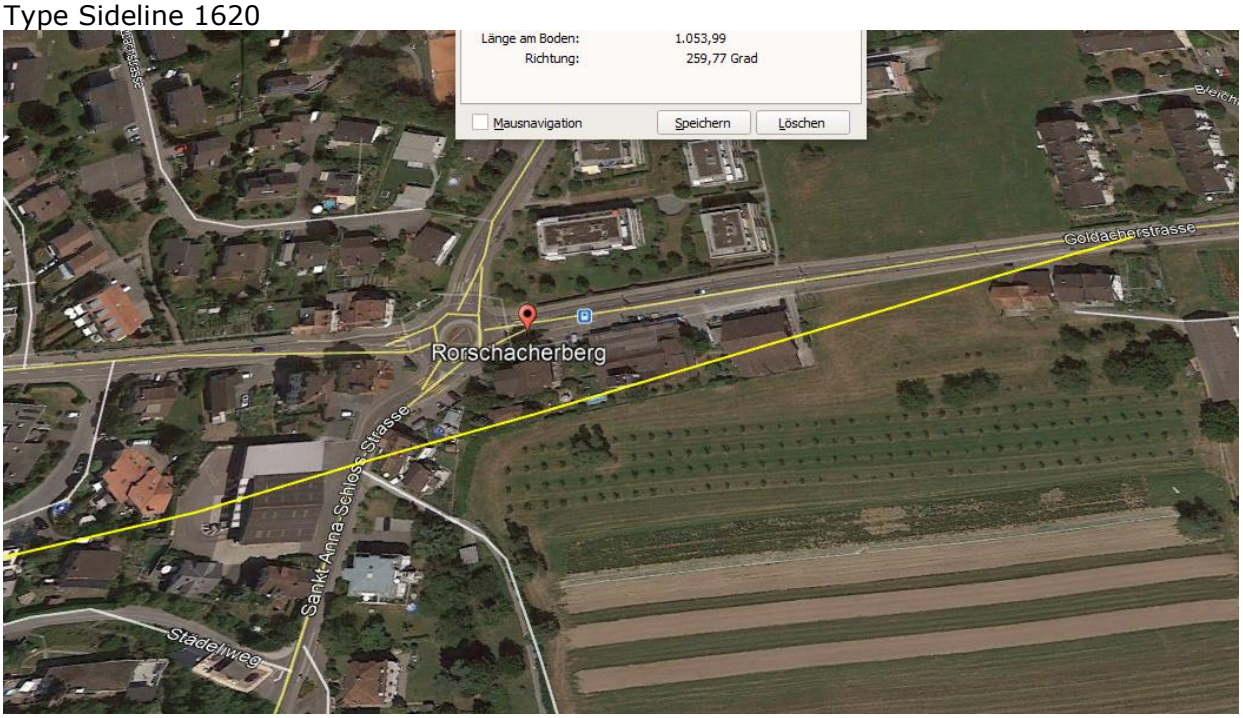
Bug oder Missgriff.

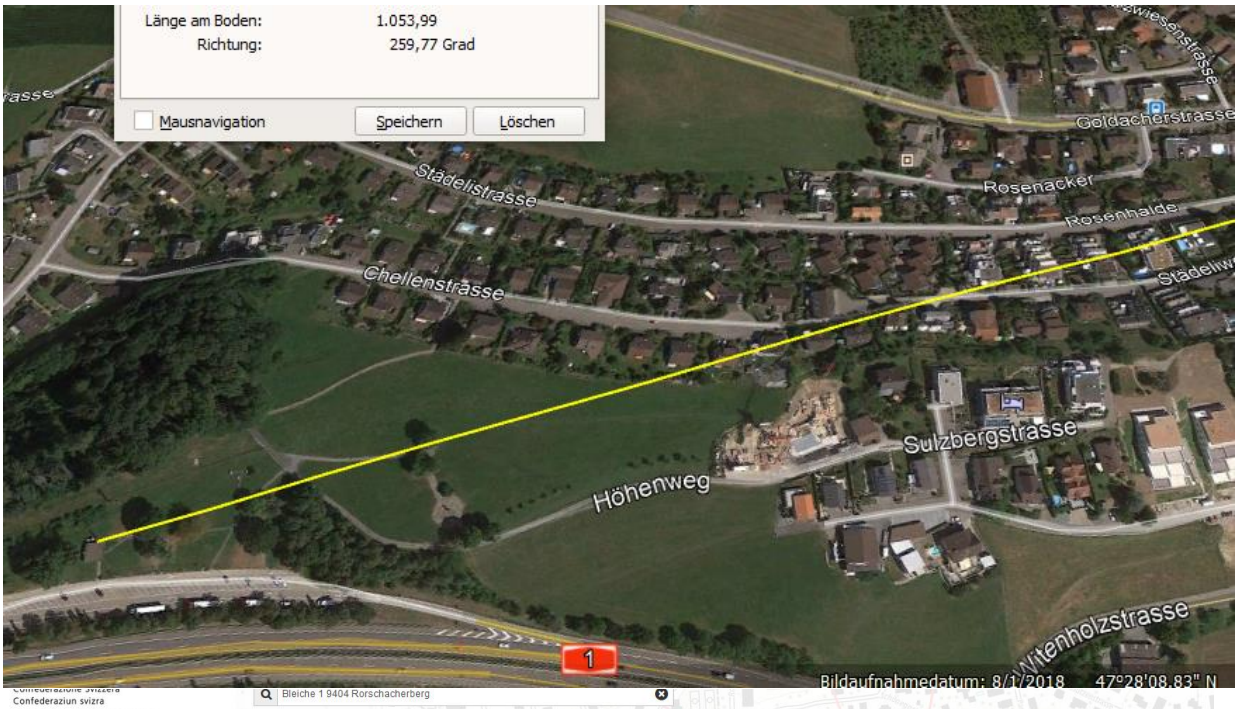
Der Schwenkprozess ist vermutlich 10 - 20 m vorher ausgelöst worden, der Lenker hat es spüren müssen an einem Ruck / Rumpeln beim Befahren des Trottoirs.

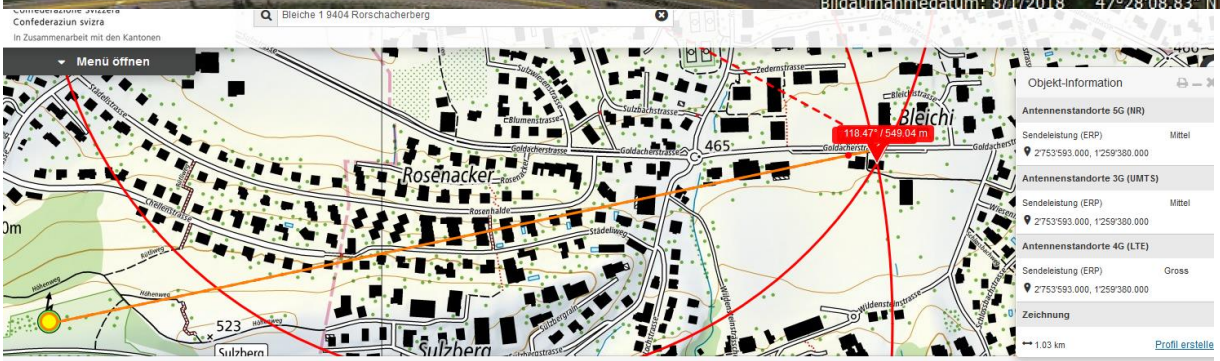


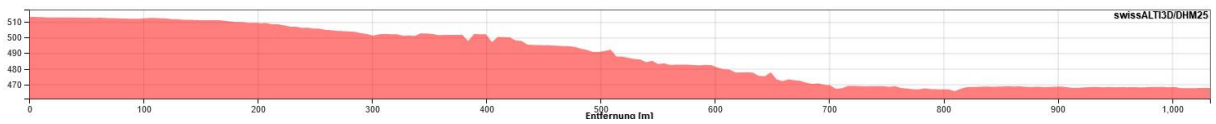
Ist in der Nähe überbaut worden, keine Einstrahlung.

Type Sideline 1620









Wird durch den Hügel und die dichte Bebauung abgeschirmt.

Ohne genaue Kenntnis der Funktionsweise der Geräte-Lenkung ist die allfällige Fehlfunktion / Fehlbedienung nicht zu erklären.

Es ist auch denkbar, dass eine grössere Unebenheit diesen Mechanismus auslösen kann, zumal der schwere Ballen darauf gelegen hat (Resonanz).

Hier ein (ebener) Kabelkanaldeckel